

Kassel documenta Stadt
Ortsbeirat
Rothenditmold

Ortsvorsteher
Hans Roth

Geschäftsstelle:
Büro der
Stadtverordnetenversammlung
Gabriele Bachmann
gabriele.bachmann@kassel.de
Telefon 0561 787 1220
Fax 0561 7 87 2182
Rathaus
34112 Kassel
W 223 a

Behördennummer 115
Rechtshinweise
zur elektronischen
Kommunikation
im Impressum unter
www.kassel.de

34112 Kassel documenta Stadt

An die
Mitglieder
des Ortsbeirates Rothenditmold

Kassel documenta Stadt

2. August 2018
1 von 1

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 27. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Rothenditmold lade ich ein für

**Donnerstag, 9. August 2018, 19:00 Uhr,
Gaststätte "Zur grünen Oase",
Naumburger Straße 41 G, Kassel.**

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

Tagesordnung:

1. Parken in der Brandaustraße
2. Machbarkeitsstudie Tramverbindung nach Harleshäusen
3. Spaziergang für Kinderrechte am 20. September 2018
4. Anhörung zur Änderung der Satzung über Grundschulbezirke
5. Dispositionsmittel zur Unterhaltung von Grünanlagen
6. Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hans Roth
Ortsvorsteher

Niederschrift

über die 27. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Rothenditmold
am **Donnerstag, 9. August 2018, 19:00 Uhr**
im Gaststätte "Zur grünen Oase", Kassel

15. August 2018
1 von 6

Anwesende:

Mitglieder

Hans Roth, Ortsvorsteher, AUF Kassel
Norbert Hornemann, 1. stellvertretender Ortsvorsteher, CDU
Kordula Wyrwich, 2. stellvertretende Ortsvorsteherin, parteilos
Renia Hornemann, Mitglied, CDU
Karl Röhr, Mitglied, AUF Kassel

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme

Stephen Ekokobe Awung, Vertreter des Ausländerbeirates
Eddy Duru, Vertreter des Ausländerbeirates
Violetta Bock, Stadtverordnete im Stadtteil, Kasseler Linke
Heidemarie Reimann, Stadtteilbeauftragte, SPD

Schriftführung

Michael Schwab

Entschuldigt:

Beate Burmester, Mitglied, parteilos
Rolf Löscking, Mitglied, SPD

Tagesordnung:

1. Parken in der Brandaustraße
2. Machbarkeitsstudie Tramverbindung nach Harleshausen
3. Spaziergang für Kinderrechte am 20. September 2018
4. Anhörung zur Änderung der Satzung über Grundschulbezirke
5. Dispositionsmittel zur Unterhaltung von Grünanlagen
6. Mitteilungen

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und stellt die fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Niederschrift der letzten

Sitzung werden keine Einwände erhoben. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

2 von 6

1. Parken in der Brandaustraße

Die mehrfach in Ortsbeiratssitzungen thematisierte Parkplatznot in der Brandaustraße haben den Ortsvorsteher sowie die Heilhaus-Stiftung veranlasst, sich schriftlich an die Krauss-Maffei Wegmann & Co. KG zu wenden, um gemeinsame Überlegungen zur verkehrlichen Entlastung anzuregen. Das Unternehmen sieht jedoch keinen Handlungsbedarf und verweist darauf, dass die Parkplätze in der Witzenhäuser Straße und in der Brandaustraße öffentlich zugänglich sind. Zudem habe man keine Kenntnis, dass die Mitarbeiter die beiden Straßen zum Parken nutzen.

Demgegenüber berichtet der Ortsvorsteher von zahlreichen Beobachtungen während Schichtbeginn und Schichtende, wonach die gebührenpflichtigen Parkplätze im Westring tagsüber kaum genutzt werden; demgegenüber sei der Firmenparkplatz voll belegt und die Parkstreifen entlang der Witzenhäuser- und Brandaustraße fast vollständig von Firmenangehörigen genutzt. Dem Parkdruck zu Lasten der Klienten und Angehörigen des Heilhauses und der Kesselschmiede/Mr. Wilson soll in einem ersten Schritt durch die Einrichtung einer Kurzparkzone begegnet werden.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Rothenditmold fordert die Einrichtung eines Parkstreifens mit eingeschränkter Parkdauer von zwei Stunden in der Brandaustraße zwischen der Straße „Am Heilhaus“ und der Einfahrt zum Gewerbegebiet Clasen mit dem Richtzeichen 314 der StVO und dem Zusatzzeichen „Kurzparken bis 2 Stunden Mo-Fr 8-16 Uhr“.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

2. Machbarkeitsstudie Tramverbindung nach Harleshausen

Der Ortsvorsteher erinnert zunächst an den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 23. April 2018, mit dem der Magistrat aufgefordert wird, die KVG mit der Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie für eine Straßenbahnlinie nach Harleshausen zu beauftragen. Die Studie ist ergebnisoffen und es wird u.a. auch eine Tramverbindung über die Harleshäuser Straße geprüft; der Ortsbeirat favorisiert jedoch eine Trassenführung entlang der Wolfhager

Straße durch Rothenditmold. Die Buslinie 10 ist trotz Takterhöhung völlig überlastet und ein Ausbau des ÖPNV dringend erforderlich. Eine Straßenbahn sei zudem ein wichtiges Element in den Bemühungen, die Wolfhager Straße künftig lebenswerter zu gestalten. Der Ortsvorsteher berichtet in diesem Zusammenhang über Gespräche der betroffenen Ortsvorsteher und des Runden Tisches Wolfhager Straße mit Stadtrat Stochla und dem Leiter des Straßenverkehrs- und Tiefbauamts Dr. Förster am 12. Juni sowie über ein Gespräch mit dem KVG-Vorstand Dr. Ebert am 18. Juli in den Räumen der Kulturinitiative Harleshausen. Dabei sei deutlich geworden, wie wichtig eine frühzeitige Einbindung der aktiven Gruppen, Ortsbeiräte und Stadtteilbewohner für die Akzeptanz einer Straßenbahnlinie durch den Stadtteil ist.

Beschluss:

Der Ortsbeirat begrüßt den Auftrag einer Machbarkeitsstudie für den Ausbau des Tramnetzes in Form einer Straßenbahnlinie nach Harleshausen an die KVG. Der Ortsbeirat beantragt weiterhin, in geeigneter Weise noch während des Verfahrens der Machbarkeitsstudie mit anderen Interessengruppen wie die weiteren Ortsbeiräte oder dem Runden Tisch Wolfhager Straße beteiligt zu werden und bei der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger einbezogen zu werden. Der Ortsbeirat Rothenditmold befürwortet die Trassenvariante über die Wolfhager Straße.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

3. Spaziergang für Kinderrechte am 20. September 2018

Der Ortsvorsteher informiert über den Spaziergang für Kinderrechte anlässlich des Weltkindertags am 20. September. Er beginnt um 10 Uhr am Familienzentrum des Deutschen Kinderschutzbunds, Wolfhager Straße 170, und wird etwa zwei Stunden dauern. Unter der Federführung des Familiennetzwerks „Aktiv für Kinder und Erwachsene in Rothenditmold“ (AKERo) haben Kinder und Jugendliche aus elf Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe mitgewirkt wie den Kitas, dem Sozialen Friedensdienst, Einrichtungen der Erziehungshilfe, der Schulsozialarbeit der Valentin-Traudt-Schule und der Kinderarzt-Praxis Lind-Weitzel. Dabei haben sie sich mit den 54 Artikeln der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen auseinandergesetzt. In Workshops mit Studentinnen und Studenten der Kasseler Kunsthochschule entstanden großformatige Plakattafeln, die vor den beteiligten Einrichtungen aufgestellt und beim Spaziergang enthüllt werden. Als Ideengeber dieses Projekts würdigte der Ortsvorsteher den kürzlich verstorbenen Volkhardt Strutwolf, Ebenso erinnerte er an die ebenfalls verstorbene frühere Kita-Leiterin Regina Krebs. Der Ortsvorsteher macht in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam, dass zeitgleich mit der Landtagswahl im Oktober auch ein

Volksentscheid über Änderungen der Verfassung des Landes Hessen stattfindet, u.a. geht es um die Aufnahme eines Artikels über Kinderrechte in die Hessische Verfassung.

4 von 6

4. Anhörung zur Änderung der Satzung über Grundschulbezirke

Im Rahmen ihres Anhörungsrechts erhalten die Ortsbeiräte die Gelegenheit zur Stellungnahme. Bei der vierten Änderung der Satzung über die Grundschulbezirke geht es lediglich um die Streichung weggefallener Hausnummern oder die Zuordnung neuer Straßen und Hausnummern. Für Rothenditmold ändert sich nichts; stadtteilbezogen sind die Valentin-Traudt-Schule sowie die Carl-Anton-Henschel-Schule (Für den Bereich der Ziegenhainer Straße) verantwortlich. Eine umfassende Neuregelung der Grundschulbezirke soll voraussichtlich im Lauf des kommenden Jahres vorgestellt und diskutiert werden.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Rothenditmold nimmt die Änderungssatzung zur Kenntnis. Bei einer Neuregelung soll berücksichtigt werden, den Bereich der Ziegenhainer Straße dem Grundschulbezirk der Valentin-Traudt-Schule zuzuschlagen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

5. Dispositionsmittel zur Unterhaltung von Grünanlagen

Der Ortsbeirat verurteilt den Vandalismus mit hohem Sachschaden an vier Jungbäumen in der Döllbachau und im Rothenbergpark. Die Bäume wurden bereits nachgepflanzt. Der Ortsvorsteher schlägt vor, dass der Ortsbeirat ein Zeichen setzt und sich zur Hälfte an den Kosten der Neupflanzung beteiligt.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Rothenditmold stellt aus seinen Dispositionsmitteln zur Unterhaltung von Grünanlagen 2.000,- Euro für die Neupflanzung der vier durch Vandalismus zerstörten Bäume in der Döllbachau und im Rothenbergpark zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

5 von 6

Der Ortsbeirat stellt aus seinen Dispositionsmitteln zur Unterhaltung von Grünanlagen 500,- Euro für das Ersetzen einer Lehne für die Sitzbank unterhalb der Brücke Gelnhäuser Straße zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

6. Mitteilungen

1. Frau Wyrwich berichtet über eine Ortsbegehung und Gespräche mit Anwohnern der Maybachstraße im Zusammenhang mit den in der letzten Ortsbeiratssitzung angesprochenen Müllproblemen.
2. Frau Wyrwich berichtet über das aus Mitteln der Sozialen Stadt finanzierte Projekt, Stromkästen in Rothenditmold von Kindern zu bemalen. Gestalterisch orientiert man sich dabei an einem vom Kinderschutzbund und dem Heilhaus entwickelten Memoryspiel. Insgesamt kommen neun Standorte dafür infrage.
3. Der Fackellauf der Kinderhospize in Deutschland macht am 12. September Station in Kassel.
4. Nach der erfolgten Schornsteinsanierung im Gewerbepark Clasen findet am 14.8. um 14 Uhr die Sky-Stack-Wiedereinweihung statt.
5. In einem Schreiben des Straßenverkehrs- und Tiefbauamts v. 12.6.2018 wird über die dritte Fortschreibung des Lärmaktionsplans informiert. Dabei wird auch die Wolfhager Straße daraufhin betrachtet, ob aus Lärmschutzgründen Abschnitte mit Tempo 30 sachlich begründet sind.
6. Das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt teilt in einem Schreiben v. 19.6.2018 mit, dass eine frühere Querverbindung von der Schillerstraße zu den Bahngleisen nicht bekannt ist.
7. Das Umwelt- und Gartenamt teilt mit, dass keine Aussage zur Wasserqualität des Döllbachs getroffen werden kann, da es sich hier um kein Badegewässer handelt und deshalb nicht regelmäßig Wasserproben entnommen werden.
8. Das Sommerfest des Kleingartenvereins Döllbachaue findet am 11. und 12. August statt.
9. Am 19.8. um 11 Uhr begeht die Auferstehungskirche mit einem Gottesdienst 20 Kjare Gesegnete Mahlzeit.
10. Am 25.8. finden ab 11 Uhr das Sommerfest und die Jubiläumsfeier der Stadtreiniger am Lossewerk statt.
11. Am 29.8. findet im Jugendzentrum 27Nord, Bunsenstraße 27, das Jugendforum 2018 statt.
12. Am 30.8. findet der nächste Runde Tisch für Rothenditmold zur Flüchtlingshilfe statt.
13. Einladung zum 6. Kasseler Wandertag am 6.9.2018.
14. Am 4.9. findet um 20 Uhr im Rathaus eine Informationsveranstaltung zum Haushaltsplanentwurf 2019 statt.

15. Am 6.9. findet um 17 Uhr das letzte Vorbereitungstreffen für den Spaziergang Kinderrechte im Heilhaus statt. 6 von 6
16. Am 7.9. findet ab 14 Uhr das Vier-Tore-Fest bei der Josef-Fischer-Straße statt.

Die nächste und 28. Ortsbeiratssitzung findet statt am Donnerstag, 13. September 2018, um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Zur Grünen Oase“ statt. Themen sind u.a. der Haushaltsplanentwurf 2019, Wohnen und Bauvorhaben in Rothenditmold und die Vorstellung der Schulsozialarbeit an der Valentin-Traudt-Schule.

Ende der Sitzung: 20:22 Uhr

Hans Roth
Ortsvorsteher

Michael Schwab
Schriftführer